## Sonderausgabe. Fir waldtofen a. dybbe Botte von der der Albert.

Erscheint jeden Samstag.

 Schriftleitung und Berwaltung: Obere Stadt Nr. 33. — Unfrankierte Briefe werden nicht angenommen, handschriften nicht zurückgestellt.

Unkundigungen (Inserate) werden das erste Mal mit 10 h für die vierspaltige Detitzeise

Ankündigungen (Inserate) werden das erste Mal mit 10 h für die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum berechnet. Bei Wiederholungen gewähren wir entsprechenn Nachlaß. Die Annahme ersolgt in der Verwaltung und bei allen Annonzen-Expeditionen.
Schluß des Blattes Freitag 5 Uhr Nm.

Mr. 26.

Waidhofen a. d. ybbs, Sonntag den 28. Juni 1914.

29. Jahrg.

K 7.20

,, 3.60

,, 1.80

Preife für Waidhofen:

Für Zustellung ins Saus werden vierteljährig 20 h berechnet.

Banzjährig . . . .

**Salbjährig** 

Bierteljährig .

## Erzherzog-Thronfolger ermordet.

Serajevo, 28. Juni 1914. Heute vormittags bei den Empfangsseierlichkeiten wurde auf der Fahrt zum Rathause auf den Wagen des Erzherzog-Thronfolgers Franz Ferdinand ein Bombenattentat verübt. Der Erzherzog konnte die Bombe mit seiner Hand abwehren; dadurch wurde der ihm folgende Wagen getrossen und dessen
Jnsassen, Graf Boß-Waldes und noch ein Herr, leicht verletzt. Sie begaben sich noch ins Rathaus, und auf der Rücksahrt von dort gab ein serbischer Gymnasiast der 8. Klasse aus einer Browningpistole mehrere Schüsse auf den Wagen des Thronfolgers ab. Erzherzog Franz Ferdinand wurde im Kopse, die ihn begleitende Gemahlin, Herzogin Sophie von Hohenberg, im Unterleibe schwer verletzt. Sie wurden sofort in den Konak gebracht, two sie ihren Werletzungen erlagen. Dem Kaiser wurde mittags die Botschaft mitgeteilt und kehrt morgen nach Wien zurück.

Der Erzherzog befand sich aus Anlaß der Manöver und einer Inspektionsreise in Serajevo, wo ihm ein festlicher Empfang bereitet werden sollte.

Die Attentäter wurden festgenommen und wurden von der Menge fast gelyncht.

## 

The course of the control of the course of t

to deposite the color and made to large term to the configuration of the color delication and